

**Bettwaren**  
Maison · Haus  
**Stangen**  
Klosterstraße 32-34  
4700 Eupen - 087/74 20 77  
**Angebot: Bandscheiben-**  
**matratzen 7 Zonen 350€**  
**GRATIS DAZU**  
**1 Sommerziehdecke**  
**1 Spannbettuch**  
**1 Kopfkissen**

# Kammerwahlen: PS erobert sieben Sitze / »Papa« Michel Daerden nicht zu schlagen / CDH: Simonet verzichtet

## Die 15 direkt Gewählten aus Lüttich

■ **Von Christian Schmitz**  
Insgesamt 15 Kammerabgeordnete wurden bei den Föderalwahlen am letzten Sonntag aus dem Bezirk Lüttich gewählt, in dem auch die Menschen aus der DG ihre Stimme abgaben. Sieben Mandate gingen an die PS (+1), vier an die MR (-1) und jeweils zwei an die CDH und Ecolo.

Auch wenn bisher noch nicht klar ist, wer sein Mandat letztlich tatsächlich antreten wird, stellen wir die 15 direkt Gewählten kurz vor:

### PS (7 Abgeordnete)

■ **Michel Daerden:** Der bekannte Föderalminister genießt nach wie vor große Popularität in seinem Wahlbezirk. 72.194 Vorzugsstimmen für »Papa«, wie Daerden liebevoll genannt wird, sprechen für sich. Dabei trat der 60-Jährige für die PS nur als Listen-drücker an, wurde aber dennoch Spitzenreiter bei den Vorzugsstimmen. »Die Letzten werden die Ersten sein«, meinte Daerden am Wahlsonntag in seiner unnachahmlichen Art mit einem breiten Grinsen. Sollte er nicht mehr Föderalminister werden, könnte er genau so gut einen Posten in der wallonischen Regionalregierung einnehmen.

■ **Alain Mathot:** Der 37-jährige Sohn von Guy Mathot (ge-

storben 2005) und Bürgermeister von Seraing trat als Spitzenkandidat der PS an und eroberte 42.730 Vorzugsstimmen. »Ich möchte keinen Streit zwischen mir und Michel. Wir beide gehören einer anderen Generation an«, meinte Mathot in Richtung Daerden, nachdem dieser ihn öffentlich attackiert hatte.

■ **Marie-Claire Lambert:** 9.945 Vorzugsstimmen eroberte die 62-jährige Kommunalpolitikerin aus Lüttich bei den Föderalwahlen. Seit 2003 gehört sie der Kammer an und schaffte nun den Wiedereinzug.

■ **Guy Coëme:** Der ehemalige Vizepremierminister, Verteidigungsminister und heutige Bürgermeister von Waremme war bereits zwischen 1981 und 1996 Föderalabgeordneter. Der 63-Jährige gehörte der Kammer wieder seit 2007 an. Er erzielte 20.038 Vorzugsstimmen.

■ **André Frédéric:** Der Schöffe aus Theux war bisher Präsident der Kammerkommission für innere Angelegenheiten und wurde erstmals 2003 direkt ins Parlament gewählt. Der 51-Jährige erzielte 11.760 Vorzugsstimmen in Lüttich.

■ **Julie Fernandez-Fernandez:** 10.069 Vorzugsstimmen konnte die 38-Jährige auf sich vereinen. Sie ist Abgeordnete im wallonischen Parlament und gehört dem Stadtrat von Lüttich an. Fernandez-Fernandez ist ehemalige Staatssekretärin.

■ **Mauro Lenzini:** Der 52-jährige Bürgermeister von Ou-

peye eroberte 8.487 Vorzugsstimmen und profitierte von dem gewonnenen siebten Sitz der PS im Wahlbezirk Lüttich. → Erster Ersatzkandidat bei der PS ist Thierry Giet, vor Linda Musin und Christophe Lacroix.

### MR (4 Abgeordnete)

■ **Didier Reynders:** Der 51-jährige Finanzminister eroberte 61.848 Vorzugsstimmen, musste aber eine schwere Niederlage einstecken. Die MR rutschte in Lüttich von fünf auf vier Mandate ab. Er hat angekündigt, als MR-Präsident zu-

rückzutreten. Sein Nachfolger könnte der Vervierser Pierre-Yves Jeholet werden.

■ **Katrin Jadin:** Die 29-jährige Eupenerin hielt den Schaden der MR in der DG in Grenza und verzeichnete mit 15.515 Vorzugsstimmen ein ausgezeichnetes persönliches Ergebnis.

■ **Daniel Bacquelaire:** Der 57-Jährige ist Bürgermeister von Chaudfontaine und gehört der Kammer seit 16 Jahren an. 17.777 Vorzugsstimmen.

■ **Philippe Goffin:** 9.153 Stimmen eroberte der Bürgermeister von Crisnée. Der 43-Jährige setzte sich im

Schlusspurt gegen Catherine Lejeune aus Verviers durch, weil ihm die Stimmen aus Huy-Waremme zugute kamen. → Luc Gustin, Josée Lejeune und Pierre-Yves Jeholet sind die ersten Ersatzkandidaten.

### CDH (2 Abgeordnete)

■ **Melchior Wathelet:** Der 32-jährige Staatssekretär holte 30.563 Vorzugsstimmen und gehört der Kammer seit 2003 an.

■ **Marie-Dominique Simonet:** Die 50-Jährige ist Unterrichtsministerin in der Französischen Gemeinschaft und wird das Mandat nicht annehmen und Ministern bleiben. Sie eroberte 19.346 Vorzugsstimmen. → Joseph George wird für Simonet in die Kammer nachrücken. Weitere Ersatzkandidaten bei der CDH sind Marie-Martine Schyns und Benoît Dreze. PDG-Mitglied Herbert Grossmes steht auf Platz 5 der Ersatzliste, Nicole De Palmaer auf Rang 8.

### Ecolo (2 Abgeordnete)

■ **Muriel Gerkens:** 14.657 Vorzugsstimmen holte die 53-Jährige, die seit 1999 der Kammer angehört.

■ **Eric Jadot:** 5.782 Vorzugsstimmen eroberte der 38-Jährige. Er war im letzten Jahr in die Kammer nachgerückt, als Philippe Henry Regionalminister wurde.

→ Brigitte Simal und Herbert Meyer sind bei den frankophonen Grünen die ersten Ersatzkandidaten.



### Calvo schreibt Geschichte

Der erst 23-jährige Kristof Calvo ist der jüngste belgische Abgeordnete aller Zeiten. Der Politiker der flämischen Grünen wurde am Sonntag im Wahlbezirk Antwerpen in die Kammer gewählt. Er ist Präsident der flämischen Junggrünen und ist seit seinem 16. Lebensjahr Mitglied von Groen.

S ven Nys  
liebt S teigungen.  
Und S ie? **+1,50%\***  
im dritten Jahr  
**+1,20%\***  
im zweiten Jahr  
**+0,80%\***  
im ersten Jahr  
Fidelio Step-up Welcome Buch  
www.credit-agricole.be

\*Das Fidelio Step-up Welcome Buch ist ein reglementiertes Sparbuch das für 3 Jahre einen Basiszinssatz und eine Treueprämie garantiert unter Vorbehalt gesetzlicher Änderungen bezüglich reglementierten Sparens. Basiszinssatz auf Jahresbasis: 1%, gültig während drei Jahren - Treueprämie auf Jahresbasis: erstes Jahr: 0,80%, zweites Jahr: 1,20% und drittes Jahr: 1,50%. Diese Aktion läuft vom 07.06. bis 07.07.2010 einschließlich (vorzeitige Schließung möglich). Das Angebot ist an Bedingungen geknüpft und Fidelio-Kunden vorbehalten, die min. 49 Gesellschaftsanteile des Crédit Agricole gezeichnet haben und begrenzt auf ein Buch pro natürlicher Person für Bücher mit einem Saldo zwischen 5.000 und 50.000 EUR. Das Reglement ist in allen Zweigstellen des Crédit Agricole sowie auf www.credit-agricole.be verfügbar.

**Crédit Agricole**  
BANK & VERSICHERUNGEN  
Eine Bank, wie Sie sie nicht mehr erwartet hatten.

ANZEIGE

## VOUS EN AVEZ PLUS POUR VOTRE ARGENT.

Peinture métallisée • régulateur de vitesse • Conditionnement d'air automatique  
Bluetooth et connexions AUX, USB et iPod

Réduction  
unique jusqu'à  
**€ 6.950**  
ou **33%!**\*



Kia cee'd 1.6 CRDi 90 BlueConnect à partir de **€ 14.140\***



- 7 ans de garantie d'usine sur toute la voiture
- Pièces et main-d'oeuvre comprises
- Transmissible au ou aux propriétaire(s) suivant(s)
- Assistance routière européenne de Dépannage Touring incluse

Limité à 150.000 km\*

CO<sub>2</sub> 110 G/KM | 4,2 L/100 KM

(\* Offre limitée dans le temps et soumise à conditions. Pour connaître les conditions de cette offre, surfez sur [www.kiapromo.be/ceed/fr](http://www.kiapromo.be/ceed/fr) ou rendez-vous chez votre distributeur.



DONNONS PRIORITÉ À LA SÉCURITÉ.



»Eine Hand für Tschernobyl-Kinder«

## Büchermarkt und Second-Hand-Shop

### ■ Eupen

Die Hilfsorganisation »Eine Hand für Tschernobyl-Kinder« teilt mit, dass am Sonntag, 6. Juni, wie jeden ersten Sonntag im Monat, ihr monatlicher Büchermarkt stattfindet und zwar von 9.30 bis 13 Uhr in ihren Räumlichkeiten, Herbstaler Straße 46 in Eupen. Dortselbst werden dann gebrauchte Bücher nach Gewicht und Preis

Der Erlös aus diesem Verkauf gilt ausschließlich dem Erwerb von unbestrahlten Lebensmitteln, die in jedem Jahr, Anfang Oktober vor Ort eingekauft und in den Schulen, Kindergärten, dem Waisenhaus und dem Kinderzentrum verteilt werden.

Bei dieser Gelegenheit kann man sich an gleicher Stelle im Second-Hand-Shop umzusehen. Dort gibt es gebrauchte Kleidung, Textil und Trödel aller Art zu spottbilligen Preisen.

Der Second-Hand-Shop ist auch in der Woche geöffnet, zwar jeden Mittwoch, Samstag, Sonntag, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag von 14 Uhr.

### ■ Eupen

Immer mehr Menschen und immer jüngere Menschen sind heutzutage mit einer Allergie belastet. Allergien haben unterschiedliche Erscheinungsformen. Allergien befallen Haut und Schleimhäute und sind für den Betroffenen ein massiver Eingriff in die Lebensqualität.

Jeder erlebt diesbezüglich sein eigenes Schicksal. Fast jeder Allergie-Kranke hat eine jahrelange Odyssee von Behandlungen hinter sich.

Die Naturheilkunde bietet

gerade dem Allergiker eine sanfte Alternative. Im Seminar werden die am häufigsten vorkommenden Allergien vorgestellt und ihre Behandlungsmöglichkeiten aus natürlicher und naturheilkundlicher Sicht besprochen.

Termin: Dienstag, 8. Juni, von 20 bis 21.30 Uhr in Eupen; Kursgebühr: Mitglieder 8 Euro, sonst 10 Euro. Referentin ist Susanne Häfner, Heilpraktikerin. Informationen und Anmeldung (ist erforderlich) bei der Frauenliga, Rufnummer 087/55 54 18, E-Mail frauenliga@skynet.be

...enliga  
...handlung mit  
...rchen Methoden